

Datenschutzhinweise bei Beantragung eines Kranken- oder Pflegeversicherungsvertrages inkl. Hinweise zur Antragsprüfung (u.a. Bonitätsauskunft)

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Landeskrankenhilfe V.V.a.G. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie ferner darüber, wie Ihre personenbezogenen Daten durch den Landeskrankenhilfe V.V.a.G. im Rahmen der Prüfung Ihres Antrags auf eine Krankenkostenversicherung verarbeitet werden, insbesondere im Hinblick auf die Bonitätsprüfung.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landeskrankenhilfe V.V.a.G.
Uelzener Str. 120
21335 Lüneburg
Telefon 04131 725-0
Fax 04131 403402
E-Mail-Adresse info@lkh.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: dsb@lkh.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Stellen Sie einen Antrag auf Versicherungsschutz, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss des Vertrages und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Policierung oder Rechnungsstellung. Angaben zum Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.

Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Im Rahmen der Antragsprüfung einer Krankenkosten-vollversicherung prüft der Landeskrankenhilfe V.V.a.G. das Zahlungsverhalten des Antragstellers, um den Landeskrankenhilfe V.V.a.G. und die Versichertengemeinschaft vor wirtschaftlichen Belastungen zu schützen. Der Landeskrankenhilfe V.V.a.G. übermittelt Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Bonitätsprüfung an eine Wirtschaftsauskunftei. Rechtsgrundlagen hierfür sind Art. 6 Abs. 1 lit. b (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 lit. f (berechtigtes Interesse) der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) und das Interesse des Landeskrankenhilfe V.V.a.G. eine sachgerechte Entscheidung zu einem Vertragsangebot zu treffen.

Die Informationen zur Bonitätsprüfung speichert der Landeskrankenhilfe V.V.a.G. für einen Zeitraum von 12 Monaten nach Beauskunftung, um die Antragsannahme oder -ablehnung für diesen Zeitraum vollumfänglich nachvollziehen und bei einer möglichen weiteren Antragsstellung auf das Ergebnis zurückgreifen zu können. Rechtsgrundlagen hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO.

Im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses möchten wir Sie darüber informieren, dass offene und unbestrittene Forderungen nach mindestens zweifacher Anmahnung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO als bonitätsrelevante Information bei der Wirtschaftsauskunftei eingemeldet werden.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Werbung für unsere Versicherungsprodukte,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmisbrauch hindeuten können,
- zur Ermittlung und Selektion möglicher Kandidaten für eine Organmitgliedschaft des Versicherungsvereins.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Kategorien von Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Bonitätsauskunft verarbeiten

Wir verarbeiten folgende Daten und Datenkategorien Ihrer personenbezogenen Daten (sofern verfügbar):

- Name, Vorname (Stammdaten)
- Adresse (Adressdaten)
- Geburtsdatum
- Bonitätsdaten

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Rückversicherer:

Bestimmte von uns übernommene Risiken sind durch einen Überschadenausgleichvertrag mit dem Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV-Verband) abgesichert. Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an den PKV-Verband zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann.

Vermittler:

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an die Sie betreuenden Vermittler, soweit diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungsangelegenheiten benötigen.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Auskunfteien:

Im Rahmen der Bonitätsauskunft werden Ihre Daten grundsätzlich nicht an weitere Empfänger übermittelt. Ausnahmen bestehen nur im Rahmen der Bonitätsprüfung für die Entscheidung über eine Annahme des Antrages. Hierfür kommen Softwareanwendungen für die Schnittstelle zur Wirtschaftsauskunftei und Archivierung zum Einsatz. Diese Empfänger unterliegen strengen weisungsgebundenen Anforderungen. Im Falle einer Überprüfung übermitteln wir Daten an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde.

Datenaustausch mit früheren Versicherern

Um Ihre Angaben bei Abschluss des Versicherungsvertrages (z. B. Angaben zum Übertragungswert) bzw. Ihre Angaben bei Eintritt des Versicherungsfalles überprüfen und bei Bedarf ergänzen zu können, kann im dafür erforderlichen Umfang ein Austausch von personenbezogenen Daten mit dem von Ihnen im Antrag benannten früheren Versicherer erfolgen.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich oder aufsichtsrechtlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Im Rahmen der Bonitätsauskunft verarbeiten wir Ihre Daten nur für den Zweck, für den sie erhoben worden sind. Die erhobenen Daten im Rahmen der Bonitätsprüfung speichern wir für die Dauer von 12 Monaten nach Beauskunftung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Einmeldungen werden nach Absprache mit dem Dienstleister maximal 36 Monate gespeichert. Nach Ablauf dieser Speicherfrist werden die Daten datenschutzkonform gelöscht.

Datenübermittlung in ein Drittland

Eine von uns veranlasste Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraumes findet nicht statt.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf

- Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten
- Berichtigung unrichtiger Daten
- Datenlöschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit und
- Widerruf der Einwilligung
- Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben gemäß Art. 21 DSGVO, sofern die Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt.

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Bitte richten Sie den Widerspruch bzw. den Widerruf an datenschutz@lkh.de.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der/Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
www.lfd.niedersachsen.de

Die Datenschutzhinweise für der Datenverarbeitung der Wirtschaftsauskunftei finden Sie unter folgendem Link: <https://www.experian.de/icd-infoblatt>

Anhang

Dienstleister, die im Rahmen ihrer Tätigkeit für die LKH personenbezogene Daten verarbeiten:

Dienstleister	Art der Dienstleistung
Sanitätshaus Müller-Betten GmbH & Co.KG	Hilfsmittelversorgung
Campaign direct services Gütersloh GmbH	Druck-, Kuvertier- und Versandservice
Heym GmbH	Telefonzentrale, Wachdienst
Morgen & Morgen GmbH	Tarifvergleiche
Med X Gesellschaft für medizinische Expertise mbH	Leistungsprüfung und -abrechnung, Casemanagement
Compass Private Pflegeberatung GmbH	Telefonische Beratung von Versicherten und Dritten
Insiders Technologies GmbH	Digitaler Posteingang, App-Entwicklung, App-Cloud-Betrieb
Ernst Young GmbH	Revisionsleistungen
AVAD e.V.	Auskünfte über Versicherungsvermittler
RISK-CONSULTING Prof. Dr. Weyer GmbH	Versicherungsmathematische Dienstleistungen, systemtechnische Unterstützung bei der Risikoprüfung
MD Medicus Holding GmbH und MD Medicus Assistance GmbH	Assistance-Leistungen (Reiserückholddienste, Arzt- und Krankenhaus-suche im In- und Ausland, Auskünfte und Informationen zu medizinischen Dienstleistern im Inland, medizinische Beratung und Videosprechstunde, Terminvereinbarung bei niedergelassenen Ärzten im Inland, Rechnungsprüfung bei Auslandsbehandlung)
Malteser Hilfsdienst gGmbH	Assistance-Leistungen (Reiserückholddienste, Arzt- und Krankenhaus-suche im In- und Ausland)
MedCare Int. (USA)	Rechnungsprüfung bei Auslandsbehandlung
FT Fernmeldetechnik GmbH (FT-Hoffmann)	Telefondienstleister
SPS Germany GmbH	Unterstützung 1st-Level Telefonie und Schriftwechselbearbeitung im Kunden- und Vertriebsservice
Infoscore Consumer Data GmbH	Auskunftseinholung bei Antragstellung
IMB Consult GmbH	Ärztliche Gutachten und Stellungnahme
MEDICPROOF GmbH	Medizinische Begutachtung
IBM Deutschland GmbH, Ehningen	Zuordnung von Posteingang zur Geschäftsvorfallbearbeitung (elektronisch und manuell)
PKV-Verband, Köln	Unterstützung, Koordination, Revisionstätigkeit
Kategorien von Dienstleistern	Art der Dienstleistung
Entsorgungsbetriebe	Dokumenten- und Datenträgervernichtung
IT-Dienstleister	Softwareentwicklung, Programmierung, Hard- und Software-implementierung/Wartung/Pflege
Auskunfteien	Schuldnerrecherche
Vermittler	Antragsaufnahme, Bestandsbetreuung
Medizinische Gutachter	Erstellung von medizinischen Gutachten, Beratungsleistungen
Postversanddienstleister	Sortierung und Versendung von Briefen und Gegenständen
Rechtsanwälte	juristische Beratung und Vertretung
Berater/Trainer/Coaches	Personalgewinnung und -entwicklung
Adressermittler	Adressprüfungen
Druckdienstleister	Visitenkarten

Stand Dezember 2024